



TEXTUELLE FESTSETZUNGEN

ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 29 "SCHÜRENKAMP - 2. ÄNDERUNG", IM STADTEIL MELLE-MITTE

AUFGABE DES § 1 (1) UND DES § 10 DES BBauG IN DER FASSUNG VOM 16.08.1976 (BOBl. I S. 2256, BEI. S. 3617), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06.07.79 (BOBl. I S. 949) UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINSCHAFTS- UND VEREINBARUNG VOM 16.10.1980 (NDS. GVB. I S. 230) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 16.10.1980 (NDS. GVB. I S. 230) UND DER PLAN- UND VERORDNUNG VOM 19.01.82 (BOBl. I S. 214), HAT DER RAT DER STADT MELLE DIESEN BEBAUUNGSPLAN - BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN FOLGENDEN TEXTUELLEN FESTSETZUNGEN IN SEINER SITZUNG AM 30.09.1982 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

§ 1

1) IN DEN ALS MISCHGEBIET (MI) AUSGEWIESENEN FLÄCHEN SIND AUSNAHMEN GEM. § 6 (3) BAUNVO NICHT ZULÄSSIG (§ 1 (6) BAUNVO).

2) IN DEN ALS KERNGEBIET (MK) AUSGEWIESENEN FLÄCHEN SIND AUSNAHMEN GEM. § 7 (3) 1 BAUNVO NICHT ZULÄSSIG (§ 1 (6) BAUNVO). NACH § 7 (2) u. 7 (3) Vm. § 1 (7) BAUNVO.

3) IN DEN BESONDERS GEKENNZEICHNETEN KERNGEBIET SIND WOHNUNGEN NUR OBERHALB DES ERDGESCHOSSES ZULÄSSIG (§ 7 (2) BAUNVO), DIE AUSNAHMEN GEM. § 7 (3) 1 BAUNVO UND § 7 (3) BAUNVO SIND NICHT ZULÄSSIG.

§ 2

IN DEN NICHT ÜBER ÜBERBAUBAREN BEREICHEN SIND NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 BAUNVO NUR IM ABSTAND VON MIN. 5,00 m ZU DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN ZULÄSSIG (§ 23 (5) BAUNVO).

ES IST IN JEDEM FALL DARAUFGUACHTEN, DASS VON DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN BIS ZUR GARAGENEINFÄHRT EIN MINDESTABSTAND VON 5,00 m GEWÄHRLEISTET WIRD.

§ 3

HINWEIS: DIE FLÄCHEN INNERHALB DER IM PLAN Dargestellten SICHTDREIECKE DÜRFEN IN MEHR ALS 0,80 m HOHE ÜBER DER FAHRRAHN DER ANGRENZENDE STRASSEN IN DER SICHT NICHT VERSPERRT WERDEN (§ 9 (1) 24 BBauG).

§ 4

DIE FÜR DIE ABSTANDSBESTIMMUNG GEM. NBauG RELEVANTE OBERKANTE DER BAULICHEN ANLAGE AUF DEM ECKGRUNDSTÜCK SCHÜRENKAMP/HAFERSTRASSE DARF IM BEREICH DER BAUGRENZE ZUM SCHÜRENKAMP MAX. 10,50 m ÜBER GEHWEG - GEMESSEN IM MITTEL - NICHT ÜBERSCHREITEN.

§ 5

ENTGEGEN DER FESTGESETZTEN ZWINGEND 3-GESCHOSSIGE BEBAUUNG IM KERNGEBIET AN DER HAFERSTRASSE KANN GEM. § 31 (1) BBauG VON DER BAUGENEHMIGUNGSBEHÖRDE IN EINVEREINBARUNG MIT DER STADT MELLE IM EINZELFALL AUS DENKMAFLERISCHEN GRÜNDEN AUCH EINE 2-GESCHOSSIGE BEBAUUNG ZUGELASSEN WERDEN, UM DADURCH EINE ANPASSUNG AN DENKMALESCHÜTZTE GEBÄUDE ZU ERREICHEN.

§ 6

ORDNUNGSWIDRIG HANDELT, WER VORSÄTZLICH ODER FAHRLÄSSIG GEGEN DIE FESTSETZUNGEN IN DIESER SATZUNG VERSTÖßT. DIE ORDNUNGSWIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELDBUSSE BIS ZU DM 5.000,- GEAHNDET WERDEN (§ 6 (2) NDO).

§ 7

DIESE SATZUNG WIRD MIT DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG IM AMTSBLATT RECHTSVERBINDLICH (§ 12 BBauG). MIT GLEICHEM DATUM TRETEN DIE BISHER GÜLTIGEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES "SCHÜRENKAMP", 1. ÄNDERUNG, GENEHMIGT AM 10.02.1982 AUSSER KRAFT.

MELLE, 30.09.1982

BÜRGERMEISTER: [Signature]

STADTDIREKTOR: [Signature]

Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung

Auszug aus dem Flurkartenwerk

Maßstab 1:1000

Stadt - Landkreis Osnabrück

Gemeinde Melle, Stadt

Gemarkung Melle

Flur 9

Gleich Buch V 2142, Nr. 18

Katasteramt

Im Auftrage

Vervielfältigungsgebühr: 1,-

Die Genauigkeit der Richtigkeit wird nur für unrichtig beglaubigte Ausfertigungen übernommen.

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR	REINES WOHNGEBIET	GE	GEWERBEGEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	GI	INDUSTRIEGEBIET
MI	MISCHGEBIET	SO	SONDERGEBIET (z.B. KLINIKGEBIET)
MK	KERNGEBIET		FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT
	FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT		FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (HIER HOCHSTGRENZE)
- II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE (HIER ZWINGEND)
- 03 GRUNDFLÄCHENZAHLE, SIE GIBT AN, WELCHER ANTEIL DES BAUGRUNDSTÜCKS VON BAULICHEN ANLAGEN ÜBERBAUT WERDEN DARF (BAUNVO § 19)
- 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHLE, SIE GIBT AN, WIEVIEL qm GESCHOSSFLÄCHE JE qm GRUNDSTÜCKFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUNVO § 20)
- 20 BAUMASSENZAHLE, SIE GIBT AN, WIEVIEL cdm BAUMASSE JE qm GRUNDSTÜCKFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUNVO § 21)
- o OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNG
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FD FLACHDACH
- SD SATTELDACH
- WD WALMDACH
- D DACHNEIGUNG
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- KIRCHLICHEN ZWECKEN GEBÄUDE
- SCHULE
- ÖFFENTLICHE VERWALTUNGEN
- GESUNDHEIT ZWECKEN GEBÄUDE

VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- STRASSENABGRENZUNGS-LINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- ZU- U. AUSFAHRTS-VERBOT
- FUSSWEG
- SICHTDREIECKE

GRÜNFLÄCHEN GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 15 BBauG

- ÖFFENTLICHE KINDERSPIELPLÄTZE
- GRÜN-FLÄCHEN, ÖFFENTLICH
- GRÜN-FLÄCHEN, PRIVAT
- ZU PFLANZENDE BÄUME (ÖFFENTL.)
- ZU ERHALTENDE BÄUME (ÖFFENTL./PRIVAT)

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE U. GARAGEN
- STELLPLÄTZE
- GARAGEN
- GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
- GEMEINSCHAFTSGARAGEN
- MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- SCHUTZSTREIFEN FÜR ELEKTRIZITÄTSFREILEITUNG
- 10 kV ERDKABEL

- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN

- NATURSCHUTZGEBIET
- LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
- WASSERSCHUTZGEBIET
- QUELLENSCHUTZGEBIET
- ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET

GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS

- 98,50 HÖHENANGABEN
- 123 HÖHENLINIEN

NUR DIE MIT GEKENNZEICHNETEN PLANZEICHEN SIND BESTANDTEIL DIESER PLANUNG.

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 23.6.1982 DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 (1) BBauG AM 3.7.1982 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT.

MELLE, 30.9.1982



STADTDIREKTOR

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STADTBEAULICHEN BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 1.10.1982). SIE IST HINSEITLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.

DIE ÜBERTRAGUNG DER NEU ZU BILDENDEN GRENZEN IN DIE ÖRTLICHE IST EINWANDFREI MÖGLICH.

OSNABRÜCK, 198

KATASTERAMT

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS UND MELLE/BAUDEZERNAT

MELLE, 30.9.1982

STADTBÜRGER

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 23.6.1982 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2 a (6) BBauG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 3.7.1982 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 15.7.1982 BIS 16.8.82 GEMÄSS § 2 a (6) BBauG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MELLE, 30.9.1982



STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT MELLE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 2 a (6) BBauG IN SEINER SITZUNG AM 30.9.82 ALS SATZUNG (§ 10 BBauG) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

MELLE, 30.9.1982



STADTDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT VERFÜGUNG DER GENEHMIGUNGSBEHÖRDE (AZ:) VOM HEUTIGEN TAGE AN AUFLAGEN/MIT MASSGABEN GEMÄSS § 11 IN VERBINDUNG MIT § 6 (2-4) BBauG GENEHMIGT/TEILWEISE GENEHMIGT. DIE KENNZEICHEN SIND AUF ANTRAG DER GEMEINSCHAFT VOM GEMÄSS § 6 (4) BBauG VON DER GENEHMIGUNG AUSGENOMMEN.

Osnabrück, 18. FEB. 1983

Landkreis Osnabrück

Der Oberkreisdirektor



DER RAT DER STADT MELLE IST DEN IN DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG VOM (AZ:) AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN / BEIGETRETEN.

DER BEBAUUNGSPLAN HAT ZUVOR WEGEN DER AUFLAGEN/MASSGABEN VOM BIS ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT.

MELLE, 198

STADTDIREKTOR

DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 12 BBauG AM 30.4.1983 IM AMTSBLATT LANDKR. OSNABR. BEKANNTMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 1.5.1983 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

MELLE, 1.5.1983

GEZ. DR. SURBERG

STADTDIREKTOR

INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDKOMMEN DES BEBAUUNGSPLANES NICHT-GELTEND GEMACHT WORDEN.

MELLE, 198

STADTDIREKTOR

Stadt Melle

BEBAUUNGSPLAN „SCHÜRENKAMP - 2. Änderung“

STADTEIL MELLE - MITTE